

ANMELDUNG

Fax-Antwort: 02242 872-135



Ja, ich melde mich zum Kurs für die Gewässerunterhaltung (10GB040/10) vom 8.-16. November 2010 in Bonn an.

DWA
Angelika Schiffbauer
Theodor-Heuss-Allee 17
53773 Hennef

Teilnehmer, Vor- und Zuname, Titel

Firma/Behörde

Straße

PLZ/Ort

Tel./Fax

E-Mail

Datum/Unterschrift

DWA-Mitgliedsnummer

Ja, ich willige ein, weitere Unterlagen der DWA und GFA (Gesellschaft zur Förderung der Abwassertechnik e.V.) zum Zwecke der Information zu erhalten.

Nein, ich möchte künftig keine weiteren Informationen per E-Mail erhalten.

Kurs für die Gewässerunterhaltung

Informationen

Zielgruppen

Gewerblich Arbeitende aus artfremden und artverwandten Berufen, die in der Gewässerunterhaltung tätig werden wollen bzw. ihre Kenntnisse und Fertigkeiten verbessern wollen. Voraussetzung ist eine abgeschlossene Berufsausbildung oder Arbeitserfahrung im Bereich der Gewässerunterhaltung. In begründeten Fällen können auch Ausnahmen zugelassen werden.

Termin/ Ort

8.-16. November 2010, Bonn
7 Tage (48 Unterrichtsstunden)
Jugendherberge Bonn • Haager Weg 42 • 53127 Bonn
Mit Ihrer Anmeldebestätigung erhalten Sie nähere Infos zum Tagungsort und zu Übernachtungen

Teilnahmegebühr

DWA-Mitglieder: € 800,-
Nicht-Mitglieder: € 960,-
Inkl. Seminarunterlagen und Tagesverpflegung, ohne Unterkunft

Mitglieder der DACH-Kooperationspartner (ÖWAV, SWV und VSA) sowie des BWK erhalten Mitgliedspreise.



Studentenpreise auf Anfrage.

Fotonachweis

Dipl.-Ing. Eberhard Städtler, Euskirchen

Geschäftsbedingungen

Auf Wunsch senden wir Ihnen unsere Geschäftsbedingungen gerne zu. Sie finden sie auch im Internet unter www.dwa.de

Ansprechpartner

DWA Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V. • Angelika Schiffbauer
Theodor-Heuss-Allee 17 • 53773 Hennef
Tel.: 02242 872-156 • Fax: 02242 872-135
E-Mail: schiffbauer@dwa.de • Internet: www.dwa.de

KURS

WASSERWIRTSCHAFT, BODEN

10GB040/10

Kurs für die Gewässerunterhaltung



**8.-16. November 2010
Bonn**



Aus dem Inhalt

Der Gewässerunterhaltungskurs basiert auf einen Teil der Ausbildung zum/r Wasserbauer/in. In diesem Kurs sollen Neu- und Quereinsteiger aus artfremden und artverwandten Berufen an die Aufgaben in der Gewässerunterhaltung herangeführt werden. Immer mehr Kommunen und Gewässerunterhaltungspflichtige bedienen sich privater Dienstleister. Um die Qualität der Arbeiten zu gewährleisten sind Mindestqualifikationen der gewerblich Arbeitenden erforderlich. Dieser Grundkurs vermittelt diese Grundkenntnisse und Fertigkeiten.

Schwerpunkte des Kurses sind u. a.: Rechtliche Grundlagen, Gewässerpflege und Gewässerentwicklung, Verkehrssicherungspflicht, Handhaben von Maschinen, Fahrzeugen und Geräten, Durchgängigkeit und Nutzung von Fließgewässern, Hochwasserschutz, Lebende und Tote Baustoffe, Neophyten, Gewässergüte, -struktur und -randstreifen, Bauwerke in und an Fließgewässern. Eine ganztägige Exkursion rundet das Programm ab.

Seminarleitung

Dipl.-Ing. Eberhard Städtler, Euskirchen



Referenten

- ▶ GalaBau Meister **Klaus Fecke**, Salzkotten
- ▶ Dipl.-Geogr. **Werner Herget**, GFG, Mainz
- ▶ Dipl.-Ing. **Michaela Kaiser**, Aggerverband, Gummersbach
- ▶ Dr. **Jochem Kail**, IGB Berlin-Leibniz Institut
- ▶ Dipl.-Ing. **Thomas Meuer**, SGD Nord, Montabaur
- ▶ Dipl.-Geogr. **Georg J. A. Schrenk**, DWA, Hennef
- ▶ Wasserbaumeister **Ulrich Solbach**, Bezirksregierung Köln, Eitorf
- ▶ Dipl.-Ing. **Eberhard Städtler**, Obmann der DWA GN Sieg, Euskirchen

Programm 1. Woche

1. Tag

- ▶ **Einführung in das Thema**
- ▶ **Gewässerunterhaltung nach Bundesrecht - § 39 WHG (neu)**
Rechtsgrundlagen Europa/Bund, Einführung in das Wasserrecht und das Naturschutzrecht

2. Tag

- ▶ **Pflege von Fließgewässern**
Regelmäßige Unterhaltungsarbeiten und unregelmäßige Unterhaltungsarbeiten
- ▶ **Entwicklung von Fließgewässern**
Fließgewässer und Aue, Bepflanzung, Vegetation, Standorte, Pflege- und Entwicklungspläne
- ▶ **Entwicklung von Fließgewässern**
Gründerwerb, Randstreifen eigendynamische Entwicklung

3. Tag

- ▶ **Nutzung von Fließgewässern**
Landwirtschaft, Wasserwirtschaft, Naturschutz, Landwirtschaftsschutz, Freizeit und Erholung, Energie, Schifffahrt, Trinkwasser, Hochwasser
- ▶ **Lebende Baustoffe, tote Baustoffe**
- ▶ **Bedeutung Gewässerrandstreifen**
- ▶ **Verkehrssicherungspflicht an Fließgewässern und in der Aue**



4. Tag

- ▶ **Ganztägige Exkursion in das Einzugsgebiet der Sieg:**
Durchgängigkeit, Gewässerentwicklung
 - **Umgehungsgerinne am Aggerwehr Troisdorf**
Entw. Flutmulde Siegburg
Fischwanderhilfe am Wehr Siegburg
 - **Eigendynamische Entwicklungsstrecke Hennef**
Fischwanderhilfe Wehr Eitorf

5. Tag

- ▶ **Handhaben von Maschinen, Fahrzeugen und Geräten in der Gewässerunterhaltung**
- ▶ **Bauwerke in und an Fließgewässern**
Zweck und Funktion
- ▶ **Bauwerke in und an Fließgewässern**
Betrieb und Unterhaltung

Programm 2. Woche

1. Tag

- ▶ **Schäden durch Pflanzen an Fließgewässern**
Neophyten
- ▶ **Gewässergüte, Gewässerstruktur**
- ▶ **Die Bedeutung von Totholz in Fließgewässern**
- ▶ **Durchgängigkeit von Fließgewässern**

2. Tag

- ▶ **Hochwasser**
- Grundlagen - Bauvorsorge
- Organisations- und Verhaltensvorsorge
- ▶ **Schäden durch Tiere an Fließgewässern**
Bisam, Biber, Nutria
- ▶ **Zusammenfassung**
- ▶ **Die DWA als Organisation, fachliche Kompetenz**
- ▶ **Prüfung**
- ▶ **Zertifikat**

